



### Service Center der Universität Paderborn Feierliche Eröffnung

**Paderborn (hn).** Am Mittwoch, den 27. April wurde nun feierlich das neue Service Center der Universität eröffnet. Zu diesem Anlass waren zahlreiche Redner und Gratulanten angereist. Zu den Gästen gehörten unter anderem der Bürgermeister der Stadt Paderborn Paus und der ehemalige Rektor der Universität Prof. Weber.



*v.l.n.r.: Bürgermeister Heinz Paus, Leiterin des Service Centers Susanne Schwalk, Rektor Prof. Nikolaus Risch, Kanzlerin Beate Wieland, Leiter BLB Deimold Heinrich Micus, Prof. Bernard Michael Gilroy*

In ihren Reden sprachen sowohl der Rektor der Universität Prof. Risch, Prorektor Gilroy und die Kanzlerin Frau Wieland von ihrem gemeinsamen Ziel das Serviceangebot an der Universität zu stärken. Die Kanzlerin betonte dabei, dass in den Anstrengungen für eine Aufwertung des Eingangsbereichs der Universität mit der jetzigen Maßnahme ein "Quantensprung" geschafft sei.

dienalltag unterstützen. Vor allem zum Studienbeginn gibt es viele Fragen, welche nach einer Antwort suchen. Somit ergänzt das neue Service Center die bestehenden Angebote und hilft Verwaltungsangelegenheiten in der Universität zentraler zu erledigen. Dabei ist die neue Kooperation zwischen Universität und der



Für die Studierenden, für Studieninteressierte als auch für Gäste der Universität Paderborn ist somit eine zentrale Anlaufstelle geschaffen worden. Dabei soll das Service Center die Studierenden auf ca. 70 Quadratmetern in ihrem Stu-

diennetzwerk begrüßen, welche es in Spitzenzeiten den Erstsemestern ermöglicht ihre Angelegenheiten beim Einwohnermeldeamt direkt am Info-Point der Universität zu erledigen. Aber auch das Studentenwerk und die Krankenkasse stehen zum Studienstart im Service Center für Fragen zur Verfügung und helfen somit die üblichen Probleme in der Anfangsphase an der Universität Paderborn zu überwinden. Für Studierende höheren Semesters soll es möglich sein,

alltägliche Vorgänge nebenbei zu erledigen. Studienbescheinigungen, neues Semesterticket und anderes kann Mo-Fr von 9 bis 17 Uhr erledigt werden.

Die Wege an der Paderborner Universität werden scheinbar kürzer. Ob die vielversprechenden Ankündigungen aber auch im Alltagsbetrieb geschaff werden, wird die Zukunft zeigen. Den Ansatz „Studienbedingungen verbessern“ kann man jedenfalls nur zustimmen. Der erste Schritt ist gemacht, doch weitere müssen folgen.

Wir sind an euren Erfahrungen mit dem Service Center interessiert! Schickt eure Anmerkungen bitte an [presse@asta.upb.de](mailto:presse@asta.upb.de) und wir geben Lob oder Kritik an die zuständigen Stellen weiter, um in eurem Sinne auf eine weitere Verbesserung des Service hinwirken zu können.

#### Inhalt

Aus dem Studierendenparlament	2
Gesunde Hochschule Preisverleihung	2
Studentische Wettbewerbe	3
Dies und Das	4

#### Termine



**Auf Herz und Nieren**  
**04.05.2004 - 20:30Uhr**  
**im Hörsaal H1**

Wie kommt man schnell an Geld, ohne viel dafür zu tun? Man verkauft seinen Freund an die Organmafia! Schwarze Komödie mit ernstem Hintergrund. Die Eintrittskarten kosten 1,50 € im VVK (Di 12-14 Uhr / Mensafoyer) und 2,- € an der Abendkasse ab 20 Uhr vor dem Saal.

[www.asta.upb.de/~filmclub](http://www.asta.upb.de/~filmclub)



Das doIT Team bietet PC Schulungen an, die gezielt für Einsteiger konzipiert sind. Seit Januar 2004 ist das Schulungsprojekt doIT Teil der Dienstinfrastuktur vom Zentrum für IT-Dienste (ZIT).

Die Lerninhalte, die vor allem aus dem Office-Bereich kommen, werden übersichtlich und leicht verständlich vermittelt, um so das neu erworbene Wissen gleich in der Praxis anwenden zu können. Sei es beim Schreiben einer Seminararbeit, Präsentieren derselbigen oder zum Kalkulieren des eigenen Haushaltes. Des Weiteren bietet doIT Kurse wie beispielsweise PC Grundlagen oder Internetsicherheit an, die den Teilnehmern den Einstieg und den sicheren Umgang mit den modernen Informationstechnologien erleichtern sollen. Für die erfolgreiche Teilnahme wird von der Universität eine Teilnahmebescheinigung verliehen.

Folgende Schulungen werden im Sommersemester angeboten.

Semesterbegleitend

- Excel
- Homepagegestaltung
- PowerPoint
- Word

Blockveranstaltung

- Internetsicherheit
- Lotus Notes
- Outlook
- Photoshop
- PC Grundlagen
- Seminararbeiten mit Word

Die verbindliche Anmeldung erfolgt auf unserer Internetseite oder im Notebook-Café (BI 1.111).

Die Schulungen finden nach wie vor im ehemaligen Gruppenübungsraum der Uni Bibliothek statt. Dieser wurde uns freundlicherweise seit Bestehen des Notebook-Cafés zur Verfügung gestellt. Für weitere Informationen: <http://doit.uni-paderborn.de>

*doIT - IT can be so easy...!*

## Gesunde Hochschule: Preisverleihung am 28. April

**Paderborn (sms).** Die Befragung unter Studierenden zum Thema Gesundheit an der Hochschule ist abgeschlossen. Unter allen Teilnehmenden wurden jetzt attraktive Preise verlost, die öffentlich übergeben werden.

Der AStA unterstützte im letzten Wintersemester die Befragung von Studierenden zum Thema Gesundheit an der Hochschule. Diese Befragung ist Teil des Projektes „Gesunde Hochschule“ zu dem u.a. das Sportmedizinische Institut, die Landesunfallkasse NRW und die Techniker Krankenkasse gehören. Ziel der Umfrage ist, herauszufinden, unter welchen Gesundheitsproblemen Studierende leiden, um daraus angemessene Maßnahmen zu generieren und die Studienbedingungen nachhaltig zu verbessern.

Der Hochschulsport, die Techniker Krankenkasse und der AStA konnten auch ein Gewinnspiel für

alle teilnehmenden Studierenden ausschreiben. Attraktive Preise wie eine Sportreise im Wert von 300 EUR und andere interessante Kleinpreise wurden verlost. Die Preisverleihung findet am 28.04.2004 um 13.00 Uhr im Mensafoyer statt.

Die Auswertung der Ergebnisse ist bereits so fortgeschritten, dass erste Zwischenergebnisse an die Teilnehmenden Organisationen übergeben wurden. Erste Reaktionen konnte der AStA bereits im Hochschulsportbereich feststellen. So werden bereits in diesem Semester Präventivkurse angeboten, die von der Technikerkrankenkasse anerkannt werden. Die Teilnahme an solchen Präventivkursen wirkt sich direkt auf die Leistungen für die Versicherten aus. Weitere Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen ableiten lassen, werden nach Erhalt des Abschlussberichtes Anfang nächsten Monat initiiert.

## Beschlüsse des Studierendenparlaments

**Paderborn (hn).** Am Mittwoch, den 21. April fand wieder eine Sitzung des Studierendenparlaments statt. Die 29 Parlamentarier hatten eine umfangreiche Tagesordnung abzuarbeiten. Vor allem lagen mehrere Anträge des AStA vor, über die zu entscheiden war.

Ein Werbevertrag mit der Technikerkrankenkasse wurde einstimmig von den Fraktionen befürwortet, sodass diese auch weiterhin auf den AStA Copy-Karten Werbung machen und somit die finanzielle Unterstützung des Paderborner AStA fortsetzen kann. Außerdem wurde die Schaffung von weiteren Stellen im CopyService beschlossen, um den Service für die Studierenden weiter zu verbessern.

Ansonsten wurde Manuela Weiss als neue Präsidentin des StuPa gewählt, nachdem der frühere StuPa-Präsident Sascha Effert in der vorletzten Sitzung zurückgetreten war, da er seine Prüfungen abgeschlossen hat. Besonders ist der beschlossene Wahl-

termin für das nächste Studierendenparlament hervorzuheben. Vom 5. Juli bis 7. Juli sind mehr als 12.000 Studierende aufgerufen ihre Vertreter zu wählen. Die Wahlleitung des letzten Jahres wird auch dieses Jahr wieder die Wahlen durchführen.

Die ebenfalls für die 6. Sitzung geplante Debatte über die Rechenschaftsberichte wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Ferner stellte der Satzungsausschuss in einer Tischvorlage seine Novellierung der Anerkennungsstadi für Gruppierungen vor, demzufolge das StuPa eine immaterielle Unterstützung auch für nicht rein studentische Gruppen aussprechen kann.

Die nächste Sitzung findet am 12.5.2004 ab 14:30 Uhr im Raum E1.143 statt. Die Sitzung ist streng öffentlich und ihr seid herzlich eingeladen.

## Ideen für den Bürokratieabbau?

**Bundesinnenministerium schreibt Wettbewerb im Rahmen der Initiative Bürokratieabbau aus. Studierende sind aufgefordert ihre Ideen einzureichen.**

**Paderborn (hn).** Wenn wir über Bürokratie reden, verbinden wir das meist mit überflüssigen Behördengängen, langen Wartezeiten und unverständlichen Formularen. Bürokratie sorgt aber auch da-

jedoch so bürgerfreundlich und kostengünstig wie möglich arbeiten.

Die Bundesregierung hat im Sommer 2003 das Strategiekonzept „Initiative Bürokratieabbau“ be-

schlossen. Für die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Deutschland und die spürbare Entlastung der Bürgerinnen und Bürger von überflüssigen Verwaltungspflichten sind folgende Handlungsfelder besonders wichtig:

- Arbeitsmarkt und Selbstständigkeit
- Wirtschaft und Mittelstand



für, dass unser Gemeinwesen gut organisiert ist. Sie steht für Rechtssicherheit und Verlässlichkeit und stärkt damit das Vertrauen der Menschen in den Staat. Bürokratie muss

- Forschung und Technologie
- Zivilgesellschaft und Ehrenamt
- Dienstleistungen und Bürgerservice.

Studierende aller Fachrichtungen sind aufgefordert, Ideen zu entwickeln, wie Bürokratie abgebaut werden kann, um zu einer modernen Verwaltung zu gelangen. Ihr könnt dabei u.a. Fragen untersuchen, wie:

- Was verbinden die Bürgerinnen und Bürger mit dem Begriff „Bürokratie“?
- Was sind die positiven Aspekte von Bürokratie?
- Wie kann Bürokratie verbessert werden? Welcher Art können diese Verbesserungen sein - z.B. organisatorische, technische, wirtschaftliche oder rechtliche? Welcher Bewusstseinswandel ist hierfür auf Seiten der Bürgerinnen und Bürger

und der Verwaltung erforderlich?

- Wie soll eine moderne Verwaltung im Jahre 2010 aussehen?

Diese Fragen sind keine Vorgaben, sondern sollen als Anhaltspunkte für die Auseinandersetzung mit dem Thema dienen. Studierende (deutsche und ausländische) deutscher Hochschulen und Universitäten sowie deutsche Studierende im Ausland können sich an dem Wettbewerb beteiligen und wissenschaftliche Ausarbeitungen, Features/Feuilletontexte sowie Foto-Essays einreichen.

Einzelheiten zu den Wettbewerbsbedingungen findet ihr im Internet unter <http://www.bmi.bund.de>. Der Einsendeschluss ist Freitag der 30. Juli 2004. Zu Gewinnen gibt es Preise in einer Gesamthöhe von 15.000 Euro.

## Arbeit und Markt

**Paderborn (hn). Deutschen Studienpreis – Der Wettbewerb für junge Forscher**

„Mythos Markt? Die ökonomische, rechtliche und soziale Gestaltung der Arbeitswelt“. Mit diesem Thema startet die Körber-Stiftung die 5. Ausschreibung des Deutschen Studienpreises. Der Wettbewerb richtet sich an Studierende und junge Forschende aller Fachrichtungen bis einschließlich 30 Jahre. Einsendeschluss ist der 1. Oktober 2004. Den Teilnehmern winken Preise im Gesamtwert von bis zu 100.000 Euro.

Wie wollen wir in Zukunft arbeiten? Angesichts stetig steigender Arbeitslosenzahlen, magerer Wachstumsraten und

bedrohlicher Lücken in den sozialen Sicherungssystemen ist in Deutschland eine hitzige Diskussion über die Zukunft der Arbeitsgesellschaft entbrannt. Mit dem Deutschen Studienpreis möchte die Körber-Stiftung diesen Debatten einen neuen Impuls verleihen. Sie fordert Studierende und junge Wissenschaftler auf, sich kritisch mit den gängigen Analysen und Empfehlungen auseinander zu setzen und eigene, innovative Ideen zu entwickeln.

Mit dem „Markt“ nimmt der Deutsche Studienpreis 2004 die zentralen Rahmenbedingungen unserer Arbeitsgesellschaft in den Fokus. Kann ein deregulierter Markt für mehr Arbeit sorgen? Gibt es Alter-

nativen zur gegenwärtigen Verteilung von Arbeit? Bedeutet die Globalisierung das Ende der nationalen Arbeitsmarktpolitik? Welche Organisations- und Steuerungsinstrumente greifen zukünftig noch auf betrieblicher, nationaler und internationaler Ebene? Helfen uns historische und interkulturelle Vergleiche weiter?

Die Körber-Stiftung richtet diese Fragen bewusst an diejenigen, die Hauptbetroffene der Veränderungen und Reformen auf dem Arbeitsmarkt sein werden. Sie erwartet vom Nachwuchs in Studium, Forschung und Lehre anregende und wissenschaftlich fundierte Studien, die uns in der Diskussion um die Gestaltung der Arbeitsgesellschaft ein Stück

vorwärts bringen. Die Ergebnisse werden im Anschluss sowohl Experten als auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Ausschreibung 2004 ist Auftakt zu einer Reihe unter dem Titel „Hauptsache Arbeit“, die 2005 mit dem Thema „Ausweg Wachstum?“ und 2006 mit der Frage „Mittelpunkt Mensch?“ fortgesetzt wird.

Mehr Informationen zum Wettbewerb sowie ein Online-Anmeldeformular gibt es unter [www.studienpreis.de](http://www.studienpreis.de). Dort kann auch ein Newsletter mit Artikeln, Tipps und Links zum Thema abonniert werden.

## „Viel Lärmen um Nichts“



„Viel Lärmen um Nichts“ heißt es seit 25. April in einer Wiederaufnahme an der Studiobühne der Universität Paderborn. Neben „Romeo und Julia“ und „Hamlet“ gilt dieses Spiel Shakespeares um Intrigen, Verkopplungen und die Liebe als eines seiner bekanntesten Stücke. Die Handlung entwickelt sich, nachdem Don Pedro, Claudio und Benedikt nach einer gewonnenen Schlacht den Hof des Herzogs Leonato besuchen. Dessen Tochter Hero und der junge Claudio verlieben sich ineinander – eine Hochzeit stünde an, wäre da nicht Don Juan, der böse Halbbruder Pedros. Er spinn ein Netz aus Lügen, um dem fröhlichen Verliebtsein ein Ende zu machen und mit aller Macht die Hochzeit zu verhindern. Ebenfalls mit aller Macht

versuchen Don Pedro, Claudio und Leonato die Männerfeindin Beatrice mit dem Edelmann Benedikt zu verkuppeln, wo die einzige Gemeinsamkeit der beiden in den wortreichen Sticheleien gegeneinander lag. Nach mehreren Monaten der Vorbereitung wird auch dieses Stück komplett von Studenten der Universität Paderborn auf die Bühne gebracht. Unter der Regie von Wolfgang Kühnhold, dem Leiter der Studiobühne, bieten sie den Zuschauern knapp zwei Stunden amüsante Unterhaltung. [www.studiobuehne-paderborn.de](http://www.studiobuehne-paderborn.de).

**Die nächsten Aufführungen:**  
29. April, 2., 8. und 9. Mai  
jeweils ab 20 Uhr - Eintritt 5 Euro.

Kartenvorverkauf im

# ASTASHOP

im Untergeschoss des Mensagebäudes

**Öffnungszeiten:**

Mo-Do von 9 - 16 Uhr

Fr von 10 - 13 Uhr

[shop@asta.upb.de](mailto:shop@asta.upb.de)

## Neuer Getränkeautomat für die Universitätsbibliothek

**Paderborn (gm).** Das Problem ist bekannt: Wer am Wochenende oder am späten Abend in der Bibliothek etwas zu trinken möchte, musste zur Tankstelle oder Burger King gehen. Damit ist jetzt Schluss: Auf Initiative des AStA wird in den nächsten Tagen vor dem Hörsaal B1, also gut 20m von der Bibliothek entfernt, einen Getränkeautomat aufgestellt. Der AStA geht davon aus, dass

dieses Angebot gut angenommen und somit auch ein wenig zur Verbesserung der Studienbedingungen beitragen wird.

Ein vergleichbarer Service wird auch für das Audimax angestrebt, jedoch werden zurzeit noch die möglichen Standorte überprüft.

## CopyService macht Druck

**Paderborn (hn).** Der AStA wird in den nächsten Wochen seine Testphase eines neuen Laserdruckers in der Bibliothek beenden. Nach den guten Erfahrungen mit dem Drucker und vielversprechenden Druckzahlen stellt der AStA die Anschaffungspläne von vier Geräten der Firma Kyocera dem StuPa in seiner nächsten Sitzung vor.

Ziel ist es, das Angebot des AStA CopyService weiter zu verbessern und den Studierenden einen schnellen und zuverlässigen Ausdruck zu günstigen Konditionen anbieten zu können. Vor allem im Bereich der Bibliothek wird das zusätzliche Angebot an Druckstationen die Komfort weiter verbessern.



Das AStA Sommerfestival 2004 findet am 24.06. statt. Der Vorverkauf beginnt am 10. Mai. Für Studierende und Schüler ab 18 Jahren kostet der Eintritt 9,99 Euro. Weitere Informationen findet ihr im Internet unter:

[www.asta-partys.de](http://www.asta-partys.de)



## Impressum

### Herausgeber

AStA der Universität Paderborn  
Referat für Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Warburger Straße 100  
33098 Paderborn  
<http://asta.upb.de>

Telefon (05251) 60 - 3689  
Fax (05251) 60 - 3175  
E-Mail [presse@asta.upb.de](mailto:presse@asta.upb.de)

### Redaktion

Heiko Nöthen,  
Referat für Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit

### Autoren

Heiko Nöthen (hn)  
Gerald Mombauer (gm)  
Simon Stifter (sr)

### Druck

ASTACOPYSERVICE  
der Universität Paderborn

### Vi.S.d.P.

Heiko Nöthen

300 Exemplare

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung von Beiträgen oder Abbildungen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig.